

Johannes Gerdes verstorben.

Am 15.01. verstarb nach kurzer schwerer Krankheit Johannes Gerdes im Alter von nur 69 Jahren.

Johannes oder einfach nur Hansi, wie er von vielen genannt wurde, war von 1967 bis in die heutige Zeit ein unermüdlicher Sportfunktionär. Ob als LA Abteilungsleiter beim SV Viktoria Ahlen-Steinbild, als Gründungsmitglied und späterer Leiter der LG Emstal Dörpen oder als Vorsitzender des damaligen NLV Kreis Aschendorf-Hümmling. Er gab immer alles um seine Leichtathletik und seine Athletinnen und Athleten voran zu bringen.

Weitere Stationen in seiner Vita waren,

- Wettkampfwart im NLV Kreis Emsland 1997 – 2005
- NLV Seniorenstatistiker 1989 – 1996
- Vorsitzender NLV Bezirk Weser-Ems 1990 – 1995
- Auch als Kassenprüfer beim NLV war er aktiv

Gern gesehen war er auch bei vielen Veranstaltungen als Ansager und Sprecher. Mit seiner unverwechselbaren Stimme und seinem schier unerschöpflichen Wissen über die teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler zog er die Anwesenden in seinen Bann. Egal ob LA Star oder W12 Athletin, Hansi wusste stets Bescheid über Namen, Verein und Vorleistungen. Eine wandelnde Datenbank.

Für seine verdienstvolle Tätigkeit in der Leichtathletik wurde er vom NLV bereits 1978 mit der Ehrennadel in Silber und 2002 in Gold, sowie vom DLV 1987 in Silber und 1992 in Gold ausgezeichnet.

Im Verlauf der letzten Jahre verging ihm allmählich die ganz große Lust an überörtlicher Verantwortung und er steuerte „seine“ LG von seinem Wohnort Bremerhaven aus. Dorthin hatte es ihn als Lehrer bereits 1981 „verschlagen“. Alle Bemühungen eine heimatnähere Anstellung zu finden schlugen fehl.